zugestellt durch Post.at

www.ilz.at

Verlagspostamt 8262 Ilz

ILZER GEMEINDENACHRICHTEN

18. Jahrgang AMTLICHE MITTEILUNG NR. 4/2009

Erfolgreicher Auftakt
der Herz-Kreislauf-Kampagne

Marktfest Ilz
Ein Rückblick in Bildern

Übergabe
des neuen Physiksaals

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Herbst ist ins Land gezogen und das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Für mich als Bürgermeister bedeutet dies, Bilanz über die abgelaufenen Monate zu ziehen und sich mit dem Budgetvoranschlag für das Jahr 2010 zu befassen.
Das heurige Jahr war von heftigen Unwettern geprägt, welche die Landwirte teilweise schwer getroffen haben. Auch die Marktgemeinde Ilz hat große Schäden an der Infrastruktur hinnehmen müssen. Neben dem Totalschaden der Aschaubrücke kam es zu zahlreichen Böschungs- und Straßenrutschungen und im Frühjahr aufwendig sanierte Straßenbanketts wurden ebenfalls beschädigt. Die Wiederherstellung der beschädigten Infrastruktur hat große Summen an Geld verschlungen. Aus dem Katastrophenfond sind frühestens im August 2010 finanzielle Mittel in der Höhe von maximal 20% des eingetretenen Schadens zu erwarten. Die offenen Rechnungen mussten allerdings sofort bezahlt werden. Dies machte eine Umschichtung der für 2009 vorgesehenen Gelder für Straßenbaumaßnahmen erforderlich, sodass diese Vorhaben gestrichen werden mussten.

Welche Projekte konnten umgesetzt werden?

Kanalbau Reigersberg

Der Kanalbau in Reigersberg ist voll im Gange. Die voraussichtlichen Gesamtkosten für dieses Bauvorhaben belaufen sich auf € 1,740.000,-- exkl. MWST. Die Förderung des Bundes wurde mit 15% in Aussicht gestellt, wobei diese Gelder auf 25 Jahre aufgeteilt zur Auszahlung gelangen. Auch hier gilt, dass die Gemeinde die Rechnungen sofort zu bezahlen hat und daher auch Fremdmittel, welche das Budget stark belasten, aufgenommen werden müssen. Seitens des Landes Steiermark wurde mitgeteilt, dass ein Fördervertrag mit dem Land Steiermark aufgrund der derzeitigen Budgetsituation des Landes nicht abgeschlossen werden kann. Dies bedeutet eine weitere zusätzlich Belastung für unser Budget 2010. Das Land Steiermark macht es sich leicht. Auf der einen Seite schreibt es die Fertigstellung der Kanalisation im gesamten Gemeindegebiet vor, ist jedoch nicht in der Lage, die entsprechenden im Gesetz vorgesehenen Förderungen sicher zu stellen. Die ist für mich ein unzumutbarer Zustand und wird auch bekämpft werden. Der Wahlslogan „Alles besser“ scheint sich nicht zu erfüllen.

Gehsteig und Straßenbeleuchtung Reigersberg

Im Zuge der Kanalbauarbeiten wurde auch mit dem Ortsraumgestalter und Straßenplaner DI Rauer Verbindung aufgenommen, um die Ortsdurchfahrt neu zu gestalten. Interessant ist, dass sich die Bewohner von Reigersberg immer über die zu hohe Geschwindigkeit von Fahrzeugen, die durch Reigersberg fahren, beschweren. Bei einigen Baubesprechungen konnte ich mich auch persönlich davon überzeugen, dass die Fahrzeuge viel zu schnell durch den Ort fahren. Dies begründet sich darin, dass die Ortsdurchfahrt über weite Strecken geradlinig verläuft und dazu noch sehr breit ist. Dadurch kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen und hat es auch bereits schwere Unfälle gegeben. Fachleute sehen nur eine Möglichkeit das Tempo zu reduzieren und die Sicherheit zu erhöhen, indem die Straße schmäler wird. Dies wird dadurch erreicht, dass ein beleuchteter Gehsteig errichtet wird, wobei zwischen Straße und Gehsteig eine befahrbare Pflasterung ein Ausweichen im Begegnungsverkehr von breiteren Fahrzeugen möglich macht. Diese geplante Verschmälerung wird nun von einigen Bewohnerinnen und Bewohnern von Reigersberg kritisiert. Tatsache ist, dass es nur diese eine Möglichkeit der Verschmälerung gibt, um den erwünschten Effekt der Temporeduzierung zu erzielen. Vielfach wird auch ins Treffen geführt, dass es dann für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen schwierig wird, durch Reigersberg zu fahren. Wenn wir ganz ehrlich sind, befahren überbreite landwirtschaftliche Fahrzeuge wie z.B. Mähdrescher, an nur wenigen Tagen die Ortsdurchfahrt. Insgesamt wird die Verschmälerung eine Beruhigung des Verkehrs und Erhöhung des Sicherheit zur Folge haben und auch zur Erhöhung der Wohnqualität beitragen.

Straßenbeleuchtung Neudorf

Durch einen direkten Blitzschlag in einen Straßenbeleuchtungskörper entlang der Kalsdorfer-Straße wurde das Erdkabel beschädigt und musste ausgetauscht werden. Da auch der Abstand der Lichtpunkte zu groß war, wurde im Zuge dessen der Abstand verringert und die Beleuchtung bis zum Hause Maier verlängert. Neue, energiesparende Beleuchtungskörper sollen alsbald den Gehsteig entlang der Ortsdurchfahrt erhellen. Die Kosten hierfür werden sich auf ca. € 25.000,-- belaufen.

Physik- und Chemiesaal Hauptschule

Am 9. Oktober konnte der neue Physik- und Chemiesaal an der Hauptschule Ilz übergeben werden. Die Kosten belaufen sich auf rund € 141.000,-- und stellen eine Investition in die Zukunft unserer Kinder dar (siehe auch Bericht im Blattinneren).

Betreubares Wohnen

Am 22.10.2009 findet die Bauverhandlung für die Errichtung von 16 Wohneinheiten für betreubares Wohnen statt. Damit geht ein großer Wunsch von mir in Erfüllung, dass es älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ermöglicht werden kann, ihren Lebensabend möglichst lang in unserer Gemeinde zu verbringen.
Baubeginn wird voraussichtlich im Februar/März 2010 sein. Nach Vorlage der endgültigen Mietpreise wird es eine Informationsveranstaltung geben. An einer Wohnung interessierte können sich bereits jetzt im Gemeindeamt unverbindlich vormerken lassen.

Budgetvorschau 2010 – Gemeinderatswahl 2010

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Sie sehen, es tut sich so einiges in Ilz. Es gäbe hier noch viele kleinere Investitionen aufzuzählen, dies würde jedoch den Rahmen dieses Artikels sprengen. Tatsache ist, dass wir die Ansätze für das Budget 2010 sehr sorgsam werden treffen müssen. Wenngleich es ein Wahljahr ist, wird es aus meiner Sicht keine „Wahlzuckerln“ geben. Vor Wahlen gibt es wiederum sicherlich viele Forderungen von allen möglichen Seiten und politischen Gruppierungen. Ich werde meine Zustimmung nur für jene Sonderprojekte erteilen, welche auch finanzierbar sind und zu keiner weiteren Verschuldung der Gemeinde führen. Im Hinblick auf die erfolgte Kürzung der Ertragsanteile des Bundes und der restriktiven Förderpolitik des Landes Steiermark wird daher von mir der Vorschlag über ein Sparbudget zu erwarten sein. Ich gehe als Bürgermeister nur dann in die Gemeinderatswahl 2010 wenn es gelingt, einen ausgeglichenen ordentlichen Haushalt für das Jahr 2010 zu erstellen, ohne dass die Gemeindeabgaben über die Indexanpassungen hinausgehend erhöht werden müssen.

Ich halte nichts von Projektzusagen, deren Finanzierung unsicher ist und letztendlich in zusätzlichen Belastungen für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger mündet. Dafür stehe ich nicht zur Verfügung und würde unter diesen Umständen auch nicht mehr die Funktion des Bürgermeisters ausüben wollen.
Abschließend darf ich allen einen besinnlichen Advent wünschen. Schalten Sie vielleicht einen Gang zurück, nehmen Sie sich Zeit für die Familie, versuchen Sie dem vorweihnachtlichen Treiben zu entrinnen und denken Sie daran, dass etwas weniger vielleicht auch mehr sein kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister:

Hannes Fürndratt

Entfernung der Überhänge

Sehr geehrte Grundbesitzer!

Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung, hat die Behörde die Grundbesitzer aufzufordern, Bäume, Zäune, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtung zur Regelung der Sicherheit des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straße (Gehwege) einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen beeinträchtigt, auf Zaunflucht freizuschneiden und zu entfernen.

Da die Gemeinde auf Gemeindestraßen für die Sicherheit des Verkehrs zu sorgen hat, wird ersucht, dieser gesetzlichen Aufforderung nachzukommen.

Ilzer Heimatbuch II – Einladung

Die Erstellung des Heimatbuches Teil II macht gute Fortschritte. Wir laden alle Vereine, Stammtische und sonstige Gemeinschaften herzlich ein, ihre Organisation im Heimatbuch vorzustellen. Nützen Sie die Gelegenheit, über Ihre Gemeinschaft in diesem Zeitdokument zu berichten. Fotos sollten unbedingt eingebaut werden.

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, welche bedeutende oder lustige Geschichten aus der Gemeinde kennen, mögen sich in der Gemeinde melden. Wir würden gerne darüber berichten. Ebenso suchen wir noch alte Fotos, Dokumente und Urkunden von und über unsere Gemeinde. Sie erhalten die Originale umgehend wieder zurück.

Bitte helfen Sie mit, dass das Heimatbuch II ein interessantes, lesenswertes Zeitdokument wird.

Benützungsbewilligungen

Gemäß den Bestimmungen des § 38 des Steierm. Baugesetzes hat der Bauherr nach Vollendung von Vorhaben und **vor deren Benützung** um die Erteilung der Benützungsbewilligung anzusuchen.
Die Besitzer aller Objekte, die schon benützt werden und für die noch keine Benützungsbewilligung erteilt wurde, haben schriftlich darum anzusuchen.

Folgende Unterlagen sind gemeinsam mit dem Ansuchen vorzulegen:

1. **Ein Überprüfungsbefund eines Rauchfangkehrermeisters über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten.**
2. **Ein Überprüfungsbefund eines befugten Elektrotechnikers über die vorschriftsmäßigen Elektroinstallationen.**

Wird zu den vorstehend angeführten Befunden zusätzlich eine **Bescheinigung des Bauführers über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen** (gem. § 38 Abs. 2 BauG) vorgelegt, kann die Baubehörde die Benützungsbewilligung aufgrund der Aktenlage erteilen, das heißt, es wäre keine Endbeschau vor Ort erforderlich.

Neu im Gemeindeamt

Ab sofort bietet die Marktgemeinde Ilz Ihren Bürgern ein neues Service an.

Zu einem Unkostenbeitrag von € 5,00 können Grundbuchsauszüge ausschließlich für Gemeindebürger im Marktgemeindeamt Ilz beantragt werden.

Zwei freie Mietwohnungen

ILZ
72m² Mietwohnung
Küche eingerichtet, Terrasse

59m² Mietwohnung
Küche eingerichtet, Terrasse

Tel.: 0664/5268127
www.steirerhaus.at

Erfolgreicher Auftakt der Herz-Kreislauf-Kampagne

Über 100 Personen nahmen am Sonntag, dem 11. Oktober aktiv an der Auftaktveranstaltung zur „Herz-Kreislauf-Kampagne“ der beiden Gemeinden Ilz und Nestelbach teil. Die erste Veranstaltung stand unter dem Motto „Bewegung an der frischen Luft“.

Die Wanderung über 8 km führte vom Kulturhaus Ilz über Naturlehrpfad, Fischteich Dörfl, Stelzensteig Trummermühle zum Rüsthaus nach Hochenegg. Hier wurden die Wanderer mit Jausenbroten und Äpfel belohnt. Die Äpfel wurden von der Mostschenke Brunner aus Dambach kostenlos zur Verfügung gestellt, wofür wir herzlich danken.

Viele Teilnehmer, auch die Kleinsten, nutzten die Gelegenheit, um auch den Turm des Rüsthauses zu ersteigen und die Aussicht zu genießen.

60 Wanderer nahmen den Gesundheitspass in Anspruch. Frau Irmgard Hasenburger, unterstützt von zwei Damen des Roten Kreuzes Ortsstelle Ilz, stellte den Blutdruck-, Zucker- und Cholesterinwert fest und ermittelte auch Größe und Gewicht. Dem Team um Irmgard Hasenburger sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Erfreulicher Weise gab es keine extremen Richtwerteüberschreitungen. So mancher war jedoch überrascht, dass der eine ohne andere Wert doch erhöht war. Der allgemeine Tenor lautete: Ich werde ein wenig mehr auf meine Gesundheit achten müssen. Damit wurde bereits ein wesentliches Ziel der Veranstaltung erreicht. Ziel diese Kampagnen ist es ja, Bewusstsein dafür zu schaffen, das sich jeder mit kleinen Verhaltensänderungen nach kurzer Zeit besser, vitaler und gesunder fühlen kann.

Wir laden Sie daher ein, auch an den drei weiteren Veranstaltungen teilzunehmen.
Diese finden statt:

Donnerstag, 29. Oktober 2009:
Vortrag von Doris Dreier über gesunde Ernährung und Bio-Kost
im Kulturhaus Ilz
Beginn: 19.30 Uhr

Donnerstag, 12. November 2009:
Vortrag Prof. Dr. Aigelsreiter
zum Thema **„Gesunde Wirbelsäule – Gesunde Gelenke“**
im Kultursaal Nestelbach
Beginn: 19.30 Uhr

Donnerstag, 3. Dezember 2009:
Lachen ist gesund –
Kabarett mit Prof. Bernhard Ludwig
mit dem Titel „Best of Herz, Diät, Sex“
im Kulturhaus Ilz
Beginn: 19.30 Uhr

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos!

Marktgemeinde Ilz **Nestelbach im Ilztal**

Muss das sein?

So sah es am 14.10.2009 im Bereich des TKV-Behälters beim Wirtschaftshof aus. Da ist vermutlich jemanden auf dem Weg zum Kühlbehälter das Behältnis mit den Fleischabfällen aufgebrochen. Anstatt die Abfälle einzusammeln und einzuwerfen, wurden diese für die Bediensteten des Wirtschaftshofes hinterlassen.
Wir hoffen, dass die Bilder aus der Überwachungskamera auswertbar sind und freuen uns über die Veröffentlichung dieser in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung, sofern sich der Verursacher (Verursacherin) nicht meldet.

Weihnachts-konzert 2009

GESANGSVEREIN ILZ

36. Weihnachtskonzert

Dienstag, 8. Dezember 2009

19.30 Uhr Pfarrkirche Ilz

Vorankündigungen

20. November 2009, 19:00 Uhr:
Festakt mit Dichterlesung anlässlich 25 Jahre Bücherei Marktgemeinde Ilz im Kulturhaus.

27. November 2009, 19:00 Uhr:
Ausstellungseröffnung Wagner Gertraud
aus Nestelberg im Gemeindeamt Ilz.
Motto: „Im Schauen Ruhe finden".
Frau Wagner präsentiert Bilder in verschiedenen Maltechniken und Kunsthandwerke.

Flohmarkt

Elternvereine der VS u. HS Ilz

FLOHMARKT

Kinder wachsen aus Kleidung, Schuhen und Sportartikeln hinaus und das oft sehr rasch. Neue Artikel kommen oft sehr teuer. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit solche gebrauchte Artikel anzubieten und eventuell andere gebrauchte Artikel für sich selbst zu erwerben.

Samstag, 31. Oktober 2009
im Kulturhaus Ilz
von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Als Verkäufer zahlen Sie eine Tischgebühr von € 5,-- und Sie bieten Ihre Artikel zum von Ihnen gewünschten Preis SELBST an.
Die Tische stehen ab 7.30 Uhr zur Verfügung.

Nicht verkaufte Ware ist wieder mitzunehmen!

Auf Ihr Kommen freuen sich
die Elternvereine der VS u. HS Ilz

Tennisclub Neudorf und Umgebung
Eröffnungsfeier und Segnung des Clubhauses

Der Abschluss der umfangreichen und langjährigen Umbau- und Sanierungsarbeiten des Clubhauses wurde am 9. August mit einem großen Fest gefeiert.
Obmann Erwin Huber gab einen Tätigkeitsbericht und bedankte sich bei der Marktgemeinde Ilz und den vielen Sponsoren, die das Projekt jahrelang mitgetragen und unterstützt haben.
Hr. Vzbgm. Rupert Fleischhacker und Gemeindekassier Labg. Klaus Konrad würdigten in ihren Grußworten die rege Vereinstätigkeit und den Fleiß der Vereinsmitglieder. Immerhin wurden 3500 freiwillige Arbeitsstunden von den vielen emsigen Helfern geleistet.
Höhepunkt des Festakts war die feierliche Segnung des Clubhauses durch Hr. Dechant Peter Rosenberger.
Für kulinarische Köstlichkeiten sorgten Obmannstv. Herbert Lutterschmied und Julius Kundegraber (Fa. Turza) mit ihrem fleißigen Team.
Zu den Klängen der „Vielsaitigen“ wurde noch bis in die Abendstunden gefeiert.

v.l.: Hr. Lutterschmied, Vizebgm. Rupert Fleischhacker, Obmann Erwin Huber, Dechant Peter Rosenberger, LAbg. Klaus Konrad

Hopfenfest 2009 in Neudorf

Bereits zum 3. Mal lud der „Club der Bierfreunde zum Oststeirischen Hopfenfest auf Hermanns Farm nach Neudorf bei Ilz. Mit dabei war wieder die Steirische Hopfenkönigin Marlies I. Die musikalische Unterhaltung durch die „Edlseer“ begeisterte Hunderte von Besuchern in der Hopfenlaube. Für die kulinarischen Schmankerln war der Caterer Coox, sowie der Verein „Sölwa gmocht“ mit einem reichhaltigen Torten- und Kuchenbuffet, verantwortlich. Danach gab es noch Stimmungsmusik mit Günther!

Der Spendenerlös durch die Musik kam dem Fischerverein Ilz zum Bau einer neuen Wehranlage zu Gute. In der Weinbar wurden noch bis in den Abend heimische Weine verkostet.

Für 2010 ist natürlich wieder ein Hopfenfest geplant!

Marktfest ILZ

Einen großen Besucheransturm gab es wieder beim traditionellen Marktfest in Ilz am ersten Wochenende im September. Bei Kaiserwetter kamen viele Gäste aus Nah und Fern aus dem „Schauen, Staunen und Mitmachen“ nicht hinaus.
Großartige Straßenkünstler, Zauberer, Schauspieler und Tanzgruppen, lustige Publikumsbewerbe, Gewinnspiele und kulinarische Genüsse, akrobatische Sportshows, ein fröhliches Kinderprogramm und Spielespaß bereicherten unseren Ort an diesem Wochenende.
Auch die musikalische Umrahmung des Festes mit einem bunten abwechslungsreichen Programm für jung und alt hat Freude und hervorragende Stimmung gebracht und zum Verweilen eingeladen.
Ein herzliches Dankeschön an das Team um Hans „Knoxi“ Prenner, das mit viel Einsatz für dieses Spektakel verantwortlich zeichneten.

Marktfest
ILZ

Übergabe des neuen Physik- und Chemiesaales

Das Hauptaugenmerk in der Pädagogik der nächsten Zeit wird aus Gründen der Anforderungen , die der Zeitgeist schreibt, auf einer Intensivierung im naturwissenschaftlichen Bereich liegen.

„Mit dem modernst ausgerüsteten, neuen Physiksaal der HS Ilz steht dem Experimentier – und Forschungsdrang der Schülerinnen und Schüler nichts mehr im Wege und liegt die Schule voll im Trend der Zeit.“, betonte BSI Otmar Schwarz. Der Motivationsschub sowohl für die unterrichtenden Lehrkräfte, wie natürlich auch für die Schüler ist bereits an allen Ecken und Enden zu spüren.

Schon im Zuge der Generalsanierung der HS Ilz vor 8 Jahren war es ein erklärter Wunsch des damaligen Schulleiters Erwin Mittendrein gewesen, auch den Physiksaal zu renovieren. Leider war das aber aus finanziellen Gründen damals nicht möglich.

Am Freitag, dem 9. Okt. 2009, war es dann endlich so weit.

In einer kleinen Feierstunde, einbegleitet durch eine Fanfare und dem Schülerchor, ergriff einleitend Dir. Peierl das Wort und bedankte sich bei allen, die zum guten Gelingen dieses Projektes beigetragen hatten und hob dabei besonders die gute, verständnisvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit Bgm. Hannes Fürndratt hervor.

Bürgermeister Hannes Fürndratt sprach dem **Herrn 1.LH-Stellvertrer Hermann Schützenhöfer** sowie den Schulsprengelbürgermeisterkollegen August Friedheim, Josef Haberl, RR Johann Urschler und Ing. Erich Prem für die großzügige finanzielle Unterstützung seinen Dank aus. Bei Ing. Puffing und den am Umbau beteiligten Ilzer Gewerbebetrieben bedankte er sich für vortreffliche und termingerechte Erledigung der notwendigen Arbeiten. Sodann eröffnete 1. LH-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer den lang ersehnten neuen Physiksaal.

Er wies in seiner Rede vor allem darauf hin, dass er von der Sinnhaftigkeit und Richtigkeit dieser doch recht kostenintensiven Investition – rund 141.000 Euro – absolut überzeugt sei, da dies eine Investition in unsere Jugend und somit in unsere Zukunft sei.

Herr Dechant Peter Rosenberger nahm dann noch in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft die Segnung des Raumes vor.

Im Anschluss daran gewährten Lehrkräfte und Schüler/innen in kleinen Experimenten einen Einblick in das eigentliche Innenleben des Raumes.

Verein Sölwa gmocht
Einladung zum Adventzauber

Freitag, 27. 11. 2009
ab 15.00 Uhr

Samstag, 28.11. 2009
ab 11.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein zum 3. Adventzauber in Neudorf Nr.13 (Käfer's Hofladen).

Schmökern Sie durch unser Angebot an Weihnachtsdekoration, kleinen Geschenken, Adventbäckereien und - rechtzeitig vor dem 1. Adventsonntag - an Adventkränzen, Gestecken, Türdekorationen uvm.

Adventmusik von unseren heimischen Musikern begleitet Sie durch die beiden Nachmittage.

Basteleien und Kekse verzieren erwarten den Kleinsten in unserer Weihnachtswerkstatt.

Näheres erfahren Sie unter: www.soelwagmocht.at

Auf Ihr Kommen freut sich der Verein
“Sölwa gmocht, Ilzer Vulkanlandinitiative”

Eisner Michael - Landesschulsprecher

Am 2. Juli 2009 fand die Wahl der Landesschülervertretung für die Steiermark für das Schuljahr 2009/2010 statt. Dabei ging der 17-jährige Ilzer Michael Eisner als Landesschulsprecher für den AHS-Bereich hervor. Die Marktgemeinde Ilz gratuliert sehr herzlich zu diesem Erfolg. Als AHS-Landesschulsprecher ist Michael Eisner der höchste gesetzliche Vertreter aller steirischen Schülerinnen und Schüler mit besonderer Zuständigkeit für die Allgemein Höher Bildenden Schulen (AHS).

Zu den Aufgaben der Landesschülervertretung zählen die Vertretung der Interessen der Schülerinnen und Schüler gegenüber dem Landesschulrat und dem Landtag, die Durchführung von Veranstaltungen und Projekten für die Schülervertreter der einzelnen Schulen und alle Schüler. „Ein besonderer Schwerpunkt unserer Projekte in diesem Schuljahr liegt auf der Gemeinderatswahl am 21. März. Dazu werden an mehreren Schulstandorten, wie zum Beispiel Fürstenfeld und Gleisdorf, Demokratieworkshops für die Schülerinnen und Schüler mit anschließenden Podiumsdiskussionen von den regionalen Vertretern aller Parteien veranstaltet, "gibt Landesschulsprecher Eisner Einblick in eines der geplanten Projekte".

Als Landesschulsprecher gehört Michael Eisner auch der Bundesschülervertretung an, die alle Schülerinnen und Schüler Österreichs vertritt. Am 27. September wurde er bei der Bundesschülervertretungswahl zum Organisations-Referenten bestellt und ist so für die Durchführung der Veranstaltungen der Bundesschülervertretung verantwortlich.

Der Bürgermeister und die Marktgemeinde Ilz wünschen ihrem Gemeindebürger viel Erfolg für diese verantwortungsvolle Tätigkeit!

Genusstour zu Gast bei Kaufhaus Baronigg

Der steirische Lebensmittelhandel präsentierte die „Steirische GenussWoche". Das ORF Radio Steiermark unterstützte diese Aktion und machte durch Eva Pöttler Station beim Nah&Frisch Baronigg. Das Kaufhaus Baronigg war damit einer von 15 Kaufleuten, die ihre Genussregion – bei uns „Grazer Krauthäuptel" – vorgestellt hat.

Pfarre Ilz Vortrag Kaplan Josef Windisch

Der Verein P.A.P.A. Bridge vertreten durch Kaplan Josef Windisch hält mit acht weiteren Personen am **14. November 2009 um 19.30 Uhr im Kulturhaus Ilz** einen Vortrag über die Tätigkeiten in Tansania - Kilema. Alle sind dazu herzlichst eingeladen um zu sehen, wie es Menschen in einem Land ergeht, die nicht soviel an materiellen Gütern besitzen wie wir! Auf Ihren Besuch freuen sich neun begeisterte Menschen, die dort waren, um diesen Menschen zu helfen.

Kaplan Josef Windisch

Redaktionsschluss für die WEIHNACHTSAUSGABE der "Ilzer Nachrichten" ist am 30.11.2009

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Ilz
für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hannes Fürndratt
Inhalt, Gestaltung: Markus Wallner, Bettina Käfer
Layout: Bettina Käfer **Druck:** Hämosan MmQ GmbH
Bilder: Eigenmaterial, Vulkanland.at, sxc.hu, pixelquelle.de
Druck- und Satzfehler vorbehalten

Datenübergabe:
Ihre Artikel und Fotos können Sie persönlich (auf einem Datenträger gespeichert) im Gemeindeamt bei Herrn Wallner Markus abgeben oder per Mail an: **wallner@ilz.steiermark.at** senden!
Bitte die Berichte, wenn möglich, in einer Word-Datei übergeben und die dazugehörigen Bilder **separat** als jpg, tiff, psd, bmp-Datei speichern.
DRUCKREIFE pdf-Dateien können ebenfalls übernommen werden.

Hermann Peindl aus Kalsdorf Staatsmeister im Bergmarathon!

Heuer wurden zum ersten Mal die Staatsmeisterschaften im Bergmarathon in Kainach ausgetragen. Nicht nur das die Strecke allein (gespickt mit 1800 Höhenmeter) schon anspruchsvoll genug wäre, so setzte am Renntag noch Regen ein. Die Bergabpassagen entwickelten sich als gefährlich rutschig. Nach den ersten 15km bergauf und noch auf Platz vier liegend ging es zum ersten mal bergab. Durch den Regen waren manche Pfade knöcheltief mit Wasser und Schlamm bedeckt und die rutschigen Wiesen und Steinabschnitte machten die Sache auch nicht leichter. Nachdem ich mich zum ersten Mal auf den Boden fand schaltete ich bergab zurück und lief etwas mit angezogener Handbremse. Nach 3h 44min. und 3 Stürzen kämpfte ich mich als 7er ins Ziel.

Mit meinen zwei Teamkollegen errangen wir knapp (mit 1 Punkt Vorsprung) aber doch vor den hochfavorisierten "Top Sport Kolland Team" den Staatsmeistertitel im Teambewerb. Nach der erfolgreichen Saison mit fünf Gesamtsiegen und den 32. Gesamtplatz beim Vienna City Marathon (8000 Starter) mit einer persönlichen Bestzeit von 2h38min. ist der Staatsmeistertitel natürlich der Höhepunkt.
Mit dem Graz-Marathon im Herbst will sich Hermann in die Winterpause verabschieden.

Hermann Peindl

Erfolgreiche Ilzer beim Graz Marathon

Beim „Kleine Zeitung" Marathon in Graz waren am Sonntag, den 11.10.09, auch zwei Ilzer am Start und konnten mit Superzeiten gute Platzierungen erreichen. Hermann Peindl brauchte für die 42 km (genau 42 km 195m) 2 Std 36 Min und erreichte dabei den hervorragenden 12. Rang (zweitbester Steirer und viertbester Österreicher) in diesem überaus stark besetzten Starterfeld. Ganz ausgezeichnet war auch die Leistung von seinem Cousin René Peindl, der diese Strecke in 3 Std 09 Min meisterte und den sehr guten 105. Rang belegte.

Großer Oldtimer-Tag mitten im Ort

Immer wichtiger wird es, Oldtimerveranstaltungen nicht nur für das eigene Klientel zu veranstalten, sondern unsere Fahrzeuge, die einen Teil unserer technischen Geschichte der letzten hundert Jahre präsentieren, auch einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. So auch der Titel dieser schönen Veranstaltung: **"Mitten im Ort"**. Das geht natürlich nur, wenn der "Ort", in diesem Fall die Marktgemeinde Ilz, mitspielt. An dieser Stelle danke ich allen Verantwortlichen und allen Mitarbeiter/innen in Ilz, ganz besonders **Herrn Bürgermeister Hannes Fürndratt** für die tolle Unterstützung. Und es funktioniert natürlich nur, wenn wir auch schöne und seltene Fahrzeuge präsentieren können. An die 250 historische Automobile, Motorräder, Mopeds und Traktoren fanden am 23. August den Weg nach Ilz.

Grossen Anklang fanden auch die Spiele: Kein/e Teilnehmer/in kam an unserem Wissensspiel vorbei, ohne hochnotpeinlich über seine/ihre Oldtimer-kenntnisse befragt zu werden. Das Eisenrad, eine Leihgabe vom 1.Oldtimerclub Pinkafeld war eine besondere Geschicklichkeitsübung: Die Lenkung war verkehrt angeschlagen.

Besonders zahlreich folgten die 2CV's und Artverwandte der Einladung nach Ilz. Die über 40 Jahre lang gebauten Kleinwägen gehören mittlerweile schon längst zur Oldtimerszene. Alle Fahrer/innen von "Enten" und MINI's erhielten eine Flasche "Dorftröpferl", ein besonders schmackhafter Uhudlerwein aus Ilz. Auch aus dem Burgenland und aus Niederösterreich kamen zahlreiche Oldtimer-freunde nach Ilz.

Ein würdiger Ausklang:

Am Abend, die Zelte waren bereits abgebaut, fast alle historischen Fahrzeuge bereits auf der Heimreise, "Die Ilztaler" hatten ihre Instrumente zusammengepackt, die Gastronomie war fast ausverkauft. Aber nur fast: Der mit den besten Weinen der Region gut bestückte **Weinstand,** war sehr gut besucht. Diese Weine, die können sich sehen lassen!

Und die 1961er **AMI Continental** Musikbox spielte und spielte und spielte - in Volllautstärke die alten "Hadern" wie "Satisfaction", "Ich steh' an der Bar und habe kein Geld", "Fürstenfeld", u.s.w..

Rudolf Nuster,
Steirische Oldtimerfreunde (STOF)

Ilzer Junker-Präsentation 2009

Wo: Kulturhaus Ilz
Wann: 7. November 2009
ab 19.00 Uhr

SPÖ Ortsgruppe Ilz lädt ein:

EC Ilz präsentiert:

STERMANN & GRISSEMANN

"Die deutsche Kochschau"

www.ecilz.com

www.ecilz.com

28.11.2009 Sporthalle Ilz

Raiffeisenbank Ilz · lederer · Einlass:19h Beginn: 20h · VVK:

Garage für PKW gesucht!

Suche für meinen PKW (Porsche) für die Wintermonate eine Garage!
Walter Gosnik, Tel.: 0664/5334593

Sportverein Ilz

1948 ISV www.svilz.at

Bockbieranstich

Sam. 24.Okt. 09

ILZ Kulturhaus ab 20.00 Uhr

Musik: **Moonlights** Top Band aus Bayern!

Musikverein Ilz

Kellerdisco mit DJ

Große Verlosung

Karten erhältlich bei
Raiba Ilz, Gemeinde und allen Spielern
VVK: 3,50 Euro AK: 5 Euro

Gratis Heimtransport ab 0.30 Uhr durch Taxi Urschler

Verlosung:

1. Preis **Bundesliga Heimspiel von FC Bayern München** für zwei Personen, 2 Nächte inkl. Eintritt und Stadionführung in der Allianz-Arena
2. Preis **Bier für ihr Körpergewicht**
3. Preis **Saisonkarte des SV Ilz**
4. Preis **Wochenende** mit einem **SMART** der Fa.Schlacher
5. Preis je zwei **Eintrittskarten** in die Therme Loipersdorf

Baugrund zu verkaufen

750 m² Baugrund in Ilz zu verkaufen.
Schöne, ruhige und sonnig Lage.

Anfragen bei Judit Öcsai
unter 0676/7903623

Wasser | Boden | Klima
Schutz und Inwertsetzung

Ein Beitrag vom Steirischen Vulkanland, gekürzte Fassung
LAbg. Josef Ober

Ausgangslage im Vulkanland

Wir erleben einen globalen Klimawandel, der sich lokal-regional stark auswirkt.
Insbesondere nehmen die Extremwetterlagen zu:

> heftige Niederschläge,
große Wassermengen in kurzer Zeit
> lange Trockenperioden ohne
Niederschlag unter großer Hitze

Das gefährdet nicht nur Grund und Boden, die Ernte und die gebaute Infrastruktur, es erzeugt auch eine Angst in den Menschen, der man ohnmächtig gegenübersteht. All das erfordert eine Änderung hin zu ganzheitlichem Denken. Denn die Auslöser für diese Katastrophen sind vielfältig, z.B.: Verwendung von fossilen Treib- und Brennstoffen (Diesel, Kohle, Gas, Benzin), Humus zehrender Ackerbau, Austrocknung von Feuchtbereichen in der Landschaft, Wasserverschwendung, lieblosen Umgang mit Ressourcen, Flächenversiegelung (durch Häuser, Straßen und ähnlichem).

Gemeinsame Ziele

Ziel 1: Den Wasserrückhalt auf den Flächen erhöhen
> bei Wohnhäusern, Wohnsiedlungen, gewerblichen Objekten, Industrieflächen und Wirtschaftsgebäuden
> auf Parkflächen, bei Straßenbauten, bei Gemeindebauten
> in der Land- und Forstwirtschaft

Ziel 2: Eigenverantwortung der BürgerInnen, Unternehmen und Landwirte
> Übernahme von Eigenverantwortung für den unmittelbaren Lebensraum
> Durchführung von einfachen Kontroll- und Pflegearbeiten bei Straßen, Gräben, Schächten, Verrohrungen, Banketten, Einlaufgittern, Versickerungsflächen, Brücken, Durchlässen in der eigenen Umgebung (Wasserwege frei halten)
> Praktizieren einer wasserspeichernden Bewirtschaftungsform

Ziel 3: Ressourcenwende und Bodenfruchtbarkeit
In Zukunft werden von den land- und forstwirtschaftlichen Flächen des Vulkanlandes Lebensmittel, Energieträger und Rohstoffe für die Menschen geerntet. Wobei nicht der Anbau intensivierten werden muss, sondern die Verarbeitung von Biomasse. Die Regionalwirtschaft baut damit mehr und mehr auf den Ressourcen des eigenen Raumes auf und veredelt diese zu wertvollen Produkten.
Die Bodenfruchtbarkeit ist daher das wertvollste Gut und langfristige Grundlage der nachhaltigen Regionalwirtschaft!

> Verbesserung der Boden-Lebendigkeit durch gezielte Ernährung der Bodenorganismen
> Fruchtfolge und Anbau von Mischkulturen (z.B. Bohne/Getreide, Erbse/Leindotter, Roggen/Leindotter, Hanf/Sonnenblume, Hirse/Klee), sowie Mulch- und Zwischensaaten zur Bodenerholung

Erhöhung des Humusgehaltes im Boden (dieser reduziert wesentlich den Treibhauseffekt, durch CO2 Einbau)
Bis zu 100 t/ha und das dreimal pro Jahr können nach Messungen der BAL Gumpenstein auf Oberböden abgewaschen werden. Zwei Starkregen vernichten so in einem Jahr, was ca. 200 Jahre zur Entstehung brauchte.Bodengesundheit ist Pflanzengesundheit, steigert die Wirtschaftlichkeit des Anbaues, nicht nur durch mehr Ertrag, sondern durch weniger Kosten (für Dünger, Spritzmittel, Treibstoff). Der gesunde, humose Boden ist eine Wertanlage für Generationen!

Was ist zu tun? (Ein kurzer Auszug)

> Einbau von Zisternen und Versickerungskörpern
> Erhöhung der Brauchwasserreserven
> geordnete Ableitung und Versickerung auf versiegelten Oberflächen
> Schaffung von (teilweise kaskadischen) Retentionsräumen im natürlichen Gelände
> Konsumentenverantwortung wahrnehmen – regionale, saisonale Lebensmittel kaufen, Kauf von regionalen Energieträgern und Werkstoffen
> persönlicher Beitrag zur Umsetzung der Energievision 2025 des Vulkanlandes - mit 100% eigener Energie
> tägliche Bevorzugung der Regionalwirtschaft - wer den Euro hat, hat die Wahl für einen starken Wirtschaftsraum

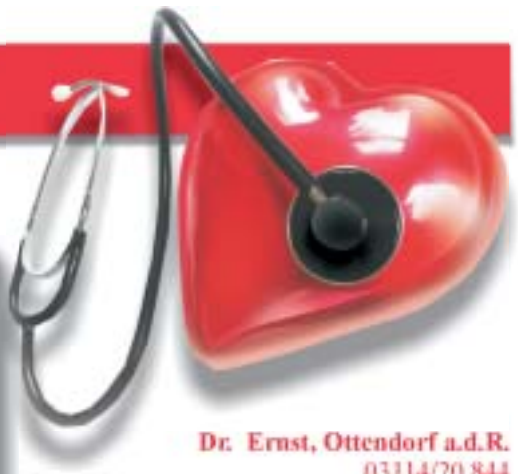
STEIRISCHES VULKANLAND

Wenn Sie sich für die ausführliche Broschüre interessieren, so können Sie diese im Gemeindeamt als pdf-Datei anfordern!

Veranstaltungskalender

24.10.2009	Bockbieranstich	SV Ilz	Kulturhaus	20.00 Uhr
27.10.2009	Firmelternabend	Pfarre Ilz	KUHA gr.Saal	19.30 Uhr
31.10.2009	Flohmarkt	Elternverein VS & HS Ilz	KUHA Erdgeschoss	08-12 Uhr
02.11.2009	Messe und Gedenkfeier	ÖKB Ilz	KUHA gr. Saal	08.30 Uhr
10.11.2009	Impfvortrag	Elternverein HS Ilz	KUHA gr. Saal	19.00 Uhr
14.11.2009	Vortrag Tansania	Kaplan Josef Windisch	KUHA gr. Saal	16.00 Uhr
20.11.2009	25 Jahrfeier öffentliche Bücherei	Marktgemeinde Ilz Dir.Erwin Mittendrein	KUHA gr. Saal	19.00 Uhr
21.11.2009	Vorbereitungstreffen	Pfarre Ilz	KUHA gr. Saal	17.30 Uhr
28.11.2009	Kabarett „Sterman & Grissemann"	Ilzer Broncos	Sporthalle Ilz	20.00 Uhr
29.11.2009	Sparvereinauszahlung	Sparverein Neudorf	KUHA gr. Saal	12.00 Uhr
03.12.2009	Kabarett Bernhard Ludwig	Marktgemeinde Ilz	KUHA gr. S.	
04.12.2009	Weihnachtsfeier	Firma Magna	KUHA gr. Saal	15.00 Uhr
06.12.2009	Barbarafeier	Knappschaft Kleegr.	KUHA gr.Saal	10.00 Uhr
06.12.2009	Krampusmarkt	FF Ilz	Rüsthaus	14.00 Uhr
07.12.2009	3.Ilzer Perchtenspektakel	SPÖ Ilz	I-Park	18.00 Uhr
08.12.2009	36. Weihnachtskonzert	Gesangsverein Ilz	Pfarrkirche	19.30 Uhr
10.12.2009	Weihnachtsfeier	Pensionistenverb.Ilz	KUHA gr. Saal	10-16 Uhr
11.12.2009	Weihnachtsfeier	Firma Magna	KUHA gr. Saal	15.00 Uhr
12.12.2009	Einkehrtag	Pfarre Ilz	KUHA gr. Saal	15.00 Uhr
13.12.2009	Weihnachtsfeier	VS Ilz	KUHA gr. Saal	14.30 Uhr
18.12.2009	Weihnachtsfeier	Firma Lederer	KUHA gr. Saal	16.00 Uhr
19.12.2009	Weihnachtsfeier	SV Ilz	KUHA gr. Saal	18.30 Uhr
20.12.2009	Blutspenden	Rotes Kreuz	KUHA gr. Saal	08-12 Uhr
25.12.2009 bis 30.12.	Theater		KUHA gr. Saal	
31.12.2009	Silvesterkränzchen	Seniorenbund Ilz	KUHA	14.00 Uhr

Ärztedienst IV. Quartal 2009



nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh:
Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr – Ende nach dem Feiertag 7 Uhr.

Oktober

24. – 25. Okt. Dr. Zechner
26. Okt. Dr. Ernst
31. Okt. Dr. Musger

November

01. Nov Dr. Musger
07. – 08. Nov. Dr. Hasenburger
14. – 15. Nov. Dr. Ernst
21. – 22. Nov. Dr. Stock
28. – 29. Nov. Dr. Musger

Dezember

05. – 06. Dez. Dr. Zechner
08. Dez. Dr. Kaufmann
12. – 13. Dez. Dr. Dinges
19. – 20. Dez. Dr. Musger
24. – 25. Dez. Dr. Kaufmann
26. – 27. Dez. Dr. Stock
31. Dez. Dr. Ernst

Urlaub

Dr. Hasenburger
vom 26.10. bis 01.11.2009
Dr. Zechner
vom 10.10. bis 18.10.2009

Dr. Ernst, Ottendorf a.d.R.
03114/20 844
Dr. Stock,Markt Hartmannsdorf
03114/2091
Dr. Dinges, Markt Hartmannsdorf
03114/2644
Dr. Zechner, Großwilfersdorf
03385/8120
Dr. Musger, Ilz
03385/245 45
Dr. Hasenburger, Ilz
03385/8130
Dr. Kaufmann, Großsteinbach
03386/23386